



JMLA - Tonleitern und Dreiklänge

Silber

Instrument	Durtonleitern	Dur-Dreiklänge	Molltonleitern	Moll-Dreiklänge	chromatische Tonleiter	Spielweise und Tempo
Flöte	2 Dur-Tonleitern mit mindestens 4 # und 4 b auswendig	dazugehörige Dur-Dreiklänge mit mindestens 4 # und 4 b auswendig	2 Moll-Tonleitern mit mindestens 4 # und 4 b auswendig	dazugehörige Moll-Dreiklänge mit mindestens 4 # und 4 b auswendig	chromatische Tonleiter über den geforderten Tonumfang auswendig	Empfehlung: Achtelnoten (Tempo: Viertel = MM 108) portato, legato, staccato, non legato rhythmische Varianten sind erlaubt und erwünscht
Oboe						
Klarinette						
Saxophon						
Fagott						
Horn						
Trompete/Flügelhorn						
Tenorhorn/Bariton	2 Dur-Tonleitern mit mindestens 2 # und 6 b auswendig	dazugehörige Dur-Dreiklänge mit mindestens 2 # und 6 b auswendig	2 Moll-Tonleitern mit mindestens 2 # und 6 b auswendig	dazugehörige Moll-Dreiklänge mit mindestens 2 # und 6 b auswendig		
Posaune						
Bassposaune						
B-Tuba						
F-Tuba	2 Dur-Tonleitern mit mindestens 4 # und 4 b auswendig	dazugehörige Dur-Dreiklänge mit mindestens 4 # und 4 b auswendig	2 Moll-Tonleitern mit mindestens 4 # und 4 b auswendig	dazugehörige Moll-Dreiklänge mit mindestens 4 # und 4 b auswendig		
Schlagwerk (Stabspiele verpflichtend)					nach Möglichkeit über zwei Oktaven	nach Möglichkeit über zwei Oktaven

Alle Tonleitern und Dreiklänge sind in ganzen Oktaven in der jeweiligen Leistungsstufe im geforderten Tonumfang des Instrumentes zu spielen.